



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder

Gumpenberg, Wilhelm

München, 1673

1003. Zu Platz in Sicilien/ Rogeriana genannt.

urn:nbn:de:hbz:466:1-38296

einem Besessenen dieses offenbaret / mit Beysatz / diese
Hülff Mariae seye geschehen / damit er könne die
Stadt Daminta erobern / allwo er / wie ich vermelt
het / diese Kirch Mariae zugericht / auff daß er in weh-
rendem Zug noch ferneren Beystand eroberte.

1003.

Unser lieben Frauen Bild.

Rogeriana genannt

Zu Plas in Sicilien.

Nur Zeit des Pabsts Nicolai des Andern / hätten
die Morn beynahе ganz Sicilien. Die einige
Hoffnung ware in dem Graffen Rogerio / so ein
dapfferer vñnd zugleich auch ein frommer Soldat
ware. Diesen hat Nicolaus bewegt den Krieg zu
führen / der Lohn solle seyn das Königreich Sicilien
in diesem Leben / in dem andern das Himmelreich.
Zu dem End ist ihme durch den Nuntium ein Fah-
nen mit Ceremonien gegeben worden / in welchem auff
Lassend Maria mit dem Kind gemahlet / wie noch zu
sehen / fast auff diesen Form / wie sie S. Lucas ge-
gestellt. Nun ist diese Ceremoni mit herblicher Be-
wegung beschehen / massen da alles Volck in bester
Kriegs Ordnung stunde / hat der Nuntius den Fah-
nen erhebt / vñnd mit dem Maria Bild alle Herkett
erfreuet. Ist alsobald Graff Rogerius auff die
Kunze gefallen / den Fahnen mit der Päpfflichen Bene-
diction angenommen / mit solcher Andacht / daß man
auff seinem freudigen Angesicht die Victori hat kön-
nen abnehmen. Zumercken / daß in allen Schlach-
ten

ten wann diser Fahn in die Höhe gehalten worden / allzeit die Christen die Oberhand gehabt / die Mägen aber / alsdann / wann der Fahne auß Nachlässigkeit nit gerad gehalten worden / welches dann nit wenig Christen Blut gekostet / biß solches ist vermercket worden. Wird auch geglaubt / daß Maria den Graffen offt sichtbarlich gestärckt. Diser Fahne ist diser Statt Plaza von dem Graffen geschickt worden ; allwo noch heutiges Tags dises H. Bild Wunderthätig ist / in der vornembsten Kirchen. Massen es von einem Juden geschlagen / zweymal hat Blut gegeben. Was weiter sich mit disem H. Bild habe zugetragen / hab ich gesagt in dem 198. Bild / wo ich weitläuffig die Erfindung beschriben.

1004.

Unser lieben Frauen Bild

Spaltensisch genant

Zu Spalt in Ober-Teutschland.

MOn Spalt ist gebürtig gewesen Spalatimß / des Luther's bößter Gesell. Hat zu Erfurth mit dem Luther gestudiert / vnd / nach deme er in Sachsen hoch ankomen / dem Luther allen Vorschub gegeben sein Ketzerey fortzubringen. Diser ist vor sein vnd nach Spalt kommen / vnd vor dem Rath mit weinenden Augen bekent / er habe sich zu weit hinein gelassen / könne aber nit mehr zuruck / alle seine Landts-Leut / wie auch seine Freund gebetten / sie sollen auff dem Catholischen Glauben verbleiben. Vnd ihnen